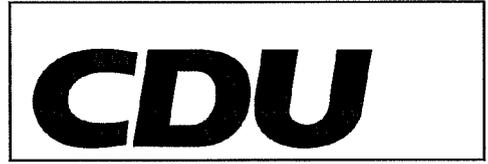
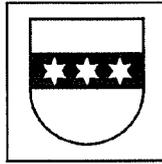


Fraktion im Rat der Stadt Rheine



Josef Niehues, Feldhues Hook 6, 48432 Rheine

An den Rat
der Stadt Rheine
zu Hd. Frau Dr. Kordfelder

Rathaus
48431 Rheine

Josef Niehues
Feldhues Hook 6
48432 Rheine
☎ 05975 / 82 76
Fax.: 05975 / 35 73
@: Josef.Niehues@osnanet.de
28.10.2008

Betr: Veranstaltung des Kulturforums am 06.11.08.

Sehr geehrte Frau Dr. Kordfelder,

Sie haben als Bürgermeisterin der Stadt Rheine über das Pressereferat eine Einladung des Kulturforums zum 06.11.2008 versenden lassen.

Die CDU-Fraktion weiß das kulturelle Engagement der Stadt Rheine sehr zu schätzen. Dieses darf aber nicht zu einem blinden Eifer im Presseamt der Stadt führen. Wir müssen auf formale und finanzielle Korrektheiten bestehen, damit nicht andere Vereine/Verbände vergleichbare Ansprüche anmelden. Es darf nicht zu einer Begünstigung einzelner Interessen kommen.

Zur neutralen Klärung des Sachverhaltes beantragen wir die Einschaltung des Rechnungsprüfungsamtes und des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Rheine zu diesem Vorgang.

Das RPA wird gebeten, zu folgenden Punkten Stellung zu beziehen:

- Auf welcher Grundlage werden seitens der Stadt Rheine Einladungen eines privaten e.V. über das Pressereferat an Dritte versandt?
- Erhebt die Stadt Rheine für die Nutzung des Falkenhofes eine Gebühr?
- Wie hoch sind die Kosten für die Briefzustellung und die Kosten der Sachbearbeitung durch das Pressereferat bzw. Kosten zur Nutzung des Falkenhofes?
- Gibt es gegenüber dem Kulturforum in dieser Sache weitere Zusagen (z.B. durch Übernahme von Kosten für den Bildband bzw. durch Abnahme eines bestimmten Bildbandkontingentes)?
- Ist überhaupt die „Geschäftsfähigkeit“ des Vereins bei seiner augenblicklichen Personalstruktur im Vorstand gegeben?

- Wurde der Vorgang mit der zuständigen Dezernentin bzw. dem Fachbereich „Kultur“ abgestimmt?

Begründung:

Unabhängig von dem Thema und dem Inhalt der Veranstaltung handelt es sich um die Veranstaltung eines unabhängigen Vereins. Zur Gleichbehandlung aller anderen Vereine dieser Art in Rheine, muss das Kulturforum eine derartige Veranstaltung in eigener Verantwortung durchführen. Dieses schließt auch die Organisation und den finanziellen Aufwand ein. Die Herausgabe eines Bildbandes steht in gleicher Wertigkeit zu den Themen/Veranstaltungen anderer Vereine.

Wir halten es aus diesem Grunde für nicht vertretbar, dass hier zu Lasten der Stadt Rheine organisatorische und finanzielle Aufwendungen entstehen. Aus unserer Sicht hat das Kulturforum diese Kosten der Stadt Rheine zu erstatten bzw. sind diese ggfs. durch die Bürgermeisterin persönlich zu tragen.

Freundliche Grüße

Josef Niehues

Fraktionsvorsitzender

